

Verwaltung & Politik 2019

KOMMUNE DER ZUKUNFT GESTALTEN



Ihre Ansprechpartnerinnen:

Gesine Wilke
0351 43835-12
gesine.wilke@sksd.de

Katja Dessel-Schilling
0351 43835-17
katja.dessel-schilling@sksd.de

Zur Vorbereitung der Seminare nehmen wir gern Ihre Fragen und Wünsche zum jeweiligen Thema per E-Mail entgegen.

<u>21. Sächsisches Bürgermeisterwochenende im Freiburger Umland</u>	14. bis 16. März 2019 Seite 4
<u>Wie geht es meiner Kommune? Was man aus dem Haushalt noch lesen kann</u>	15. April 2019 Seite 5
<u>Umgang mit Stammtischparolen</u>	16. Mai 2019 Seite 6
<u>Führungsaufgabe: Für Ziele sorgen</u>	21. Mai 2019 Seite 7
<u>Tourismus als Geldquelle und Imagebildner</u>	23. Mai 2019 Seite 8
<u>Auch unter Zeitdruck ein gutes Gespräch führen und erfolgreich sein</u>	7. Juni 2019 Seite 9
<u>Aktuelle Entwicklungen des Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in Sachsen</u>	21. Juni 2019 Seite 10
<u>Gesund und erfolgreich im Bürgermeisteramt</u>	26. Juni 2019 Seite 11
<u>Psychische Krisen im beruflichen Alltag</u>	18. September 2019 Seite 12
<u>Kollegiale Beratung</u>	9. Oktober 2019 Seite 13
<u>Mobbingprävention als Führungsaufgabe</u>	individuelle Vereinbarung Seite 14

[Alles wird „E“](#)

individuelle Vereinbarung
Seite 15

[Der rechtssichere und professionelle Umgang mit der Presse](#)

individuelle Vereinbarung
Seite 16

[Allgemeine und besondere Regeln der Amtshaftung für BürgermeisterInnen](#)

individuelle Vereinbarung
Seite 17

[Coaching & Beratung](#)

individuelle Vereinbarung
ab Seite 18

[Inhouse mit dem SKSD](#)

individuelle Vereinbarung
Seite 28

[Anmeldung Coaching & Beratung](#)

Seite 29

[Anmeldung Chefausgabe](#)

Seite 30

[Allgemeine Geschäftsbedingungen](#)

Seite 31/32

21. Sächsisches Bürgermeisterwochenende im Freiberger Umland

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände, Führungskräfte

Ihr Nutzen Diese „Cheftagung“ gibt Ihnen einmal jährlich die Gelegenheit, sich auf einmalige Weise mit Kollegen und Kolleginnen auszutauschen und gleichzeitig wichtigen Input zu erfahren.

Der tägliche Arbeitsdruck lässt häufig wenig Zeit und Gelegenheit, über die eigenen Ziele und Aktivitäten systematisch nachzudenken. Hierfür brauchen Sie Abstand und gleichzeitig ein Forum, das bewusst den Freiraum für eine Standortbestimmung schafft.

Die intensive Auseinandersetzung mit **fachlichen** und **kommunalpolitischen Fragen** verbinden wir mit Anregungen und Anleitungen zur **Erhaltung Ihrer Gesundheit** trotz der täglichen Belastung durch die berufliche Aufgabe.

Ihr Programm 2019 sind wir in Bobritzsch-Hilbersdorf zu Gast. Fachlich widmen wir uns wieder **Grundsätzlichem** sowie **brandaktuellen Themen**. **Gesundheitsmaßnahmen** sowie **kulturelle Höhepunkte** ergänzen wie immer das Angebot.

Detaillierte Programminformationen erhalten Sie mit Ihrer persönlichen Einladung bzw. mit der Anmeldebestätigung und auf Anfrage.

Familienprogramm Damit die Teilnahme am Bürgermeisterwochenende nicht eine zusätzliche Trennung von der Familie bedeutet, können gern auch Ihr/e **(Ehe-) Partner/-in** mitkommen. Sie/Er kann das Partner- bzw. Kinderprogramm in Anspruch nehmen. (Bitte rechtzeitig anmelden.)

Nummer	A-02-01/19	
Termin	14. bis 16. März 2019	
Ort	Bobritzsch-Hilbersdorf	
Entgelt	269,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	350,00 €	Nichtmitglieder
	140,00 €	Partner
	zzgl. Übernachtungskosten und Tagungspauschale	

Wie geht es meiner Kommune?

Was man aus dem Haushalt noch lesen kann
//SKSD-Kaminabend//

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände

Ihr Nutzen Der kommunale Haushalt ist die zentrale Planungsrechnung der Kommune, die aufgrund des Satzungscharakters unerlässlich als Legitimationsgrundlage für das kommunale Handeln ist. Häufig stellt sich dennoch die Frage, worauf es dabei eigentlich ankommt und was der kommunale Haushalt über die Leistungsfähigkeit der Kommune aussagt.

Mit einem Rundumblick zu verschiedenen Fragestellungen soll ein Einblick in Überlegungen der strategischen Haushaltsplanung gegeben werden.

Ihr Programm

1. Der neue Haushaltsausgleich – Oder worauf es wirklich ankommt?
2. Haushalts-Quick-Check: 10 Punkte, die ich prüfe, wenn mein Kammerer / meine Kammerin den Haushalt vorlegt
3. Reicht das Geld? – Wie viel sollten wir investieren
4. Müssen wir schuldenfrei werden? – Wie viel Tilgung ist gesund
5. Sich mit anderen vergleichen – Kennzahlen und Benchmarking

Dozent B & P Gesellschaft für kommunale Beratung mbH

An den Kaminabenden werden komplexe Managementstrategien und Anforderungen an Sie als Behördenleiter in einer modernen Form der Kommunikation bearbeitet. Ausgewiesene Fachleute aus Theorie und kommunaler Praxis stehen Ihnen in Gesprächsrunden als Informationsgeber und Moderatoren zur Verfügung, diskutieren mit Ihnen gemeinsam Schwerpunkte und Handlungsstrategien und regen einen breit angelegten Erfahrungsaustausch an. Mit diesen Gesprächsrunden sind vertiefende Einblicke in die Vorgehensweisen verschiedener Kommunen bei der praktischen Umsetzung des jeweiligen Themenkomplexes verbunden, die Sie für Ihre Verwaltung gewinnbringend nutzen können.

Nummer	AD-05-19/19	
Termin	15. April 2019 von 17:00 bis ca. 20:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	65,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	85,00 €	Nichtmitglieder
	zzgl. 15,00 €	Tagungspauschale

neu

Stammtisch-Parolen wirksam begegnen //SKSD-Kaminabend//

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände

Ihr Nutzen Stammtisch-Parolen sind meist inhaltsleer, dennoch sehr wirksam.
Sie verkürzen Komplexes auf eine griffige Formel und werden darum gern und häufig weitergetragen. Hier gibt's wirksame Gegen-Strategien!

Ihr Programm

1. Inhalt, Form und Wirkung der Parole
 - sprachliche und kommunikative Besonderheiten
 - Psycho(un)logische Eigenschaften
2. Unschädlich machen mit Sokrates
 - Fragen, Gegenfragen, Antworten
 - Bloßstellen und zurückschießen
3. Waffen der Sozial-Psychologie
 - als Dolmetscher agieren
 - unerwartete Reaktionen

Dozent Dr. Jens Kegel (Coach, Trainer, Berater und Autor)

An den Kaminabenden werden komplexe Managementstrategien und Anforderungen an Sie als Behördenleiter in einer modernen Form der Kommunikation bearbeitet. Ausgewiesene Fachleute aus Theorie und kommunaler Praxis stehen Ihnen in Gesprächsrunden als Informationsgeber und Moderatoren zur Verfügung, diskutieren mit Ihnen gemeinsam Schwerpunkte und Handlungsstrategien und regen einen breit angelegten Erfahrungsaustausch an. Mit diesen Gesprächsrunden sind vertiefende Einblicke in die Vorgehensweisen verschiedener Kommunen bei der praktischen Umsetzung des jeweiligen Themenkomplexes verbunden, die Sie für Ihre Verwaltung gewinnbringend nutzen können.

Nummer	AK-01-06/19	
Termin	16. Mai 2019 von 17:00 bis ca. 20:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	65,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	85,00 €	Nichtmitglieder
	zzgl. 15,00 €	Tagungspauschale

Führungsaufgabe: Für Ziele sorgen

Zielgruppe	Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände, Führungskräfte
Ihr Nutzen	Bauen Ihre MitarbeiterInnen ein Floß oder haben sie die Sehnsucht nach einem Ziel, zu dem das Floß sie bringen soll? Ziel- und ergebnisorientierte Führung macht Aufgaben für die MitarbeiterInnen transparent und die Ergebnisse messbar. Werden in der Politik klare Ziele definiert, sind Missverständnisse selten und es bleibt der Verwaltung mehr Gestaltungsfreiraum bei der konkreten Ausgestaltung.
Inhalte	<ol style="list-style-type: none">1. Ziele der Aufgaben definieren und wenn möglich die MitarbeiterInnen einbinden2. Führen mit Zielen: Funktion und Voraussetzungen3. Unterschiede zwischen<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben und Zielen- Leistungs- und Verhaltenszielen- Vorgabe und Vereinbarung4. Ziele als Grundlage für Motivation5. Zielvereinbarungsgespräch:<ul style="list-style-type: none">- Struktur, Verlauf und ergebnisorientierte Lenkung6. Zielvereinbarung mit Teams oder einzelnen MitarbeiterInnen?7. Erfahrungen mit bereits durchgeführten Führungsgesprächen (Mitarbeiterjahresgespräche, Zielvereinbarungsgespräche, etc.)
Dozent	Dr. Lutz Kehler (Trainer für Organisations- und Personalentwicklung, Coach und langjähriger Dozent in der Führungsfortbildung)

Nummer	AF-01-07/19
Termin	21. Mai 2019 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	127,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 165,00 € Nichtmitglieder

neu

Tourismus als Geldquelle und Imagebildner

//SKSD-Kaminabend//

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände

Ihr Nutzen Touristen sind eine oft verkannte Wirtschaftsmacht. Sie bringen direkt und indirekt Geld, fördern Image und Reputation. Wer sie gewinnt, hat's besser.

Ihr Programm

1. Tourismus – mehr als Stadtrundgang
 - die unterschätzte Geldquelle
 - was Touris wollen
2. Besonderheiten erkennen und fördern
 - suchen, analysieren, finden
 - Roh-Diamanten schleifen
3. Ohne Konzept läuft nix
 - vom Ist- zum Soll-Zustand
 - punktgenau zur richtigen Zielgruppe
 - integriert kommunizieren zum Nutzen aller

Dozent Dr. Jens Kegel (Coach, Trainer, Berater und Autor)

An den Kaminabenden werden komplexe Managementstrategien und Anforderungen an Sie als Behördenleiter in einer modernen Form der Kommunikation bearbeitet. Ausgewiesene Fachleute aus Theorie und kommunaler Praxis stehen Ihnen in Gesprächsrunden als Informationsgeber und Moderatoren zur Verfügung, diskutieren mit Ihnen gemeinsam Schwerpunkte und Handlungsstrategien und regen einen breit angelegten Erfahrungsaustausch an. Mit diesen Gesprächsrunden sind vertiefende Einblicke in die Vorgehensweisen verschiedener Kommunen bei der praktischen Umsetzung des jeweiligen Themenkomplexes verbunden, die Sie für Ihre Verwaltung gewinnbringend nutzen können.

Nummer	AL-02-13/19	
Termin	23. Mai 2019 von 17:30 bis ca. 20:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	65,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	85,00 €	Nichtmitglieder
	zzgl. 15,00 €	Tagungspauschale

neu

Auch unter Zeitdruck ein gutes Gespräch führen und erfolgreich sein

Chefausgabe 2019

Zielgruppe	Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände, Führungskräfte
Ihr Nutzen	Es geht darum, zu verstehen, was Ihr Gegenüber Ihnen sagen möchte. Ziel ist es, dass Sie sich empathisch auf den anderen einlassen können und mit echtem Interesse an ihm auch unter evtl. Zeitdruck ein gutes Gespräch zu führen. Es ist dabei völlig gleich, um was für ein Gespräch es geht.
Ihr Programm	<p>Gutes Zuhören kann man lernen, in dem man sich auf den anderen Menschen konzentriert und sich ihm zuwendet.</p> <p>Dies kann man durch ein strukturiertes Zusammenfassen oder Wiederholen des Gesagten. Man spricht von „Kontrolliertem Dialog“.</p> <p>Es geht auch um das Hören zwischen den Zeilen. Also darum, die Stimmungen, Gefühle und Ängste, die im Gesagten mitschwingen zu erfassen.</p> <p>Demnach spielt auch das, was nicht gesagt wird eine wichtige Rolle in der Kommunikation. Dies zu Erkennen und dem Gesprächspartner seine Beobachtung offen zu legen, ist ein wichtiges Element professioneller Kommunikation.</p> <p>„Ich bin ganz Ohr!“</p>
Dozent	Dr. Lutz Kehler (Trainer für Organisations- und Personalentwicklung, Coach und langjähriger Dozent in der Führungskräftefortbildung)

Nummer	AK-01-03/19
Termin	7. Juni 2019 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	127,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 165,00 € Nichtmitglieder

neu

Aktuelle Entwicklungen des Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in Sachsen

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände

Ihr Nutzen Das Seminar vermittelt im ersten Teil einen Überblick über aktuelle Lage, Struktur, Entwicklungen und Netzwerke des Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in Sachsen.

Wie strukturiert sich die extrem rechte Szene und welche Rolle spielen Rechtspopulisten? Wie unterscheiden sich Rechtspopulismus und Rechtsextremismus? Welche Regionen bilden die Schwerpunkte, welche Themen sind inhaltlich tragend?

Im zweiten Teil wird an Fallbeispielen aus der Verwaltung und/oder praktischen Fragestellungen der Teilnehmenden aus dem Arbeitsalltag gearbeitet.

Welche Möglichkeiten und Grenzen hat das Handeln von Angestellten im öffentlichen Dienst und der Verwaltung in der Auseinandersetzung mit den Phänomenen? Welche Erfahrungen gibt es im Umgang mit Rechtsextremisten und Rechtspopulisten in den Kommunen?

Ihr Programm

1. Struktur und Aufbau der extrem rechten Szene und des Rechtspopulismus in Sachsen
 - Einschätzung der aktuellen Verfasstheit dieser Strukturen
 - inhaltlich tragende Themen des Rechtsextremismus und Rechtspopulismus
 - Anschlussfähigkeit und Verbindungen der rechten Akteure zur gesellschaftlichen Mitte
 - Arbeit an Fallbeispielen aus öffentlichem Dienst und Verwaltung
 - Diskussion von Handlungsspielräumen und Möglichkeiten des Umgangs

Dozent Michael Nattke (Fachreferent, Kulturbüro Sachsen e.V.)

Nummer AF-04-13/19

Termin **21. Juni 2019** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 127,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
165,00 € Nichtmitglieder

neu

Gesund und erfolgreich im Bürgermeisteramt

Chefausgabe 2019

Zielgruppe	Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände, Führungskräfte
Ihr Nutzen	Sie kennen Einflussfaktoren auf Ihre Gesundheit in Körper und Geist. Sie wissen um Ihre Denkmuster, Einstellungen und Verhaltensweisen, die Sie gesund oder krank werden lassen. Sie führen leichte und positive Veränderungen im beruflichen und privaten Umfeld durch und verankern diese nachhaltig. Sie vertreten Ihren Standpunkt klar, offen und wertschätzend, können aber auch Grenzen ziehen und diese angemessen vermitteln.
Ihr Programm	<ol style="list-style-type: none">1. Was lässt uns gesund bleiben?2. Wie gehen wir mit unserem Körper um?3. Sekundärer Krankheitsgewinn: der individuelle Nutzen von Krankheit4. Wie wir den Nutzen erreichen und gesund bleiben können5. Wie Kränkungen entstehen - eigene und fremde Anteile aufdecken6. Wie man daraus in beruflichen und privaten Beziehungen für die eigene Entwicklung profitieren kann7. Was hindert uns, Dinge anzusprechen - emotionale Verstrickungen und innere Blockaden erkennen und auflösen lernen8. Die eigene Meinung klar vertreten und wertschätzend Grenzen ziehen
Dozentin	Kerstin Seidel (Personalentwicklerin, langj. Trainerin zur Gesundheit)

Nummer	AZ-01-04/19
Termin	26. Juni 2019 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	127,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 165,00 € Nichtmitglieder

Psychische Krisen im beruflichen Alltag //SKSD-Kaminabend//

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände

Ihr Nutzen Ansteigende Fallzahlen im Bereich der psychischen Erkrankungen zeigen sich verstärkt auch im Berufsleben. Hier sind die die obersten Chefs gefragt, die das Problem rechtzeitig und sachgerecht angehen müssen. Eigene Betroffenheit, diffuse Ängste und unklare organisatorische Bedingungen können das Eingreifen aber erschweren. Kommen Sie mit den betroffenen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ins Gespräch.

Ihr Programm

1. Was passiert, wenn jemand in eine Krise gerät? Wie ändern sich Leistungs- und Sozialverhalten?
2. Ursachen und Erscheinungsformen psychischer Krisen
3. Wie gehe ich damit um, wenn ich eine psychische Krise bei einer Mitarbeiterin/einem Mitarbeiter vermute?
4. Was kommuniziere ich mit wem?
5. Wie Sorge ich für mich, damit ich in schwierigen Prozessen nicht selbst darunter leide?

Dozent Valentin Pistrujew (Diplom-Psychologe, Gesundheitsmanager)

An den Kaminabenden werden komplexe Managementstrategien und Anforderungen an Sie als Behördenleiter in einer modernen Form der Kommunikation bearbeitet. Ausgewiesene Fachleute aus Theorie und kommunaler Praxis stehen Ihnen in Gesprächsrunden als Informationsgeber und Moderatoren zur Verfügung, diskutieren mit Ihnen gemeinsam Schwerpunkte und Handlungsstrategien und regen einen breit angelegten Erfahrungsaustausch an. Mit diesen Gesprächsrunden sind vertiefende Einblicke in die Vorgehensweisen verschiedener Kommunen bei der praktischen Umsetzung des jeweiligen Themenkomplexes verbunden, die Sie für Ihre Verwaltung gewinnbringend nutzen können.

Nummer AZ-01-03/19

Termin **18. September 2019** von 17:00 bis ca. 20:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

65,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
85,00 €	Nichtmitglieder
zzgl. 15,00 €	Tagungspauschale

Kollegiale Beratung

Ein innovatives Instrument mit großer Wirkung

//SKSD-Kaminabend//

Zielgruppe Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften

Ihr Nutzen Lösungsvorschläge und Handlungsalternativen für drängende oder immer wiederkehrende Fragen aus Ihrem beruflichen Alltag werden entwickelt. Die Teilnehmenden werden so ein tragfähiges Netzwerk.

Ihr Programm In einer Gruppe von Kolleginnen und Kollegen werden bei regelmäßigen Treffen Fragen und Probleme der Teilnehmenden erörtert. Dabei entwickeln Sie gemeinsam Ihre Lösungen.

Der kollegiale Austausch trägt zur Vernetzung bei, nutzt die Kompetenzen und Erfahrungen der Einzelnen und hilft, eigene Gedanken- und Verhaltensmuster zu reflektieren.

Durch die Entlastung in vertrauensvoller Atmosphäre werden neue Energie und Arbeitsmotivation entwickelt sowie eine Erweiterung des Handlungsspielraums initiiert. Mit Hilfe der externen Moderation werden die Beratungszeit und der Fortgang der Beratung strukturiert.

Dozentin Martina de Maizière (Dipl.-Rechtspflegerin, Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Coach / Supervisorin)

An den Kaminabenden werden komplexe Managementstrategien und Anforderungen an Sie als Behördenleiter in einer modernen Form der Kommunikation bearbeitet. Ausgewiesene Fachleute aus Theorie und kommunaler Praxis stehen Ihnen in Gesprächsrunden als Informationsgeber und Moderatoren zur Verfügung, diskutieren mit Ihnen gemeinsam Schwerpunkte und Handlungsstrategien und regen einen breit angelegten Erfahrungsaustausch an. Mit diesen Gesprächsrunden sind vertiefende Einblicke in die Vorgehensweisen verschiedener Kommunen bei der praktischen Umsetzung des jeweiligen Themenkomplexes verbunden, die Sie für Ihre Verwaltung gewinnbringend nutzen können.

Nummer	A-02-33/19	
Termin	9. Oktober 2019 von 17:00 bis ca. 20:00 Uhr	
Ort	Dresden (wird nach Ihrer Anmeldung bekannt gegeben)	
Entgelt	65,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	85,00 €	Nichtmitglieder
	zzgl. 15,00 €	Tagungspauschale

Mobbingprävention als Führungsaufgabe

Vorher handeln, statt nachher ärgern!

Zielgruppe	Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände, Führungskräfte
Ihr Nutzen	<p>Sie können anhand der Ursachen- und Verlaufsanalyse sicher zwischen Konflikten und Mobbing unterscheiden.</p> <p>Mobbingstrategien erkennen Sie frühzeitig und Sie sind in der Lage, wirksam dagegen zu intervenieren.</p> <p>Sie erweitern Ihre Handlungsmöglichkeiten als Führungskraft zur Mobbingprävention in Ihrem Verantwortungsbereich.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Mobbing oder Konflikt?<ul style="list-style-type: none">- die positive Kraft von Konflikten- Konfliktursachen und Konfliktodynamiken- konstruktive Konfliktbewältigung- Mobbing am Arbeitsplatz- Ursachen und Erscheinungsformen von Mobbing- Beteiligung und Verantwortung bei Mobbing2. Prävention und Intervention<ul style="list-style-type: none">- gesundheitsorientiert Führen- Gesprächs-, Feedback- und Fehlerkultur entwickeln- Gesprächsführung mit Mobbingbetroffenen- Aufklärung und Werteorientierung- Früherkennungs- und Beratungsnetzwerk- Rechtsprechung bei Mobbing / Fallbeispiele
Dozentin	Kerstin Mende (Coach, langj. Dozentin zu Führungskräftefortbildungen)

Nummer	AK-07-12/19
Termin	wird individuell vereinbart von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	127,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 165,00 € Nichtmitglieder

neu

E-Akte Rechtslage und organisatorische Umsetzung

Zielgruppe	Landräte, (Ober-)Bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler ZV
Ihr Nutzen	Sie erhalten Informationen, Planungshilfe und Checkliste zur Einführung der elektronischen Akte (DMS, Vorgangsbearbeitung).
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtslage (E-Government-Gesetze)2. Grundsätze der hybriden Aktenführung3. Personelle und technische Voraussetzungen (DMS, VBS)4. Organisatorische Umsetzung
Dozent	Michael Schäffer (Diplom-Verwaltungswirt (FH) und Diplom-Oeconom)

Chefausgabe 2019

Nummer	AV-01-09/19
Termin	wird individuell vereinbart von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	134,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 174,00 € Nichtmitglieder

Der rechtssichere und professionelle Umgang mit der Presse

Zielgruppe Landräte, (Ober-)bürgermeister/-innen, Verbandsvorsitzende von Verwaltungsgemeinschaften, Geschäftsführer/-innen kommunaler Zweckverbände, Redakteure, Beschäftigte für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Personen mit Öffentlichkeitsbezug,

Ihr Nutzen Das Seminar gibt Ihnen einen praxisbezogenen und anwendungsorientierten Einstieg in das Presserecht. Anhand von Übungen und Fallbeispielen soll das notwendige Grundwissen vermittelt werden, das der Verwaltung einen rechtssicheren Umgang mit den Medienvertretern, aber auch für die Herausgabe eigener Presseerklärungen ermöglichen soll.

Inhalt

1. Auskünfte und Interviews
 - Informationspflichten von Behörden
 - Verantwortlichkeit der Verwaltung für Pressemitteilungen
 - Bearbeitung von Interviews
 - Problematik von Autorisierungsvorbehalten
2. Darstellung in der Presse
 - Erkennen von und Umgang mit unzulässiger Berichterstattung
 - Wahrung von Persönlichkeitsrechten
3. Rechtliche Handlungsoptionen
 - Verhinderung des Erscheinens eines Artikels
 - Handlungsinstrument der Gegendarstellung
 - zivilrechtliche Ansprüche gegenüber Presseunternehmen
 - Einleitung eines Strafverfahrens

Dozent Dr. Daniel Brückl (Rechtsanwalt)

Nummer AT-01-09/19

Termin **wird individuell vereinbart** von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

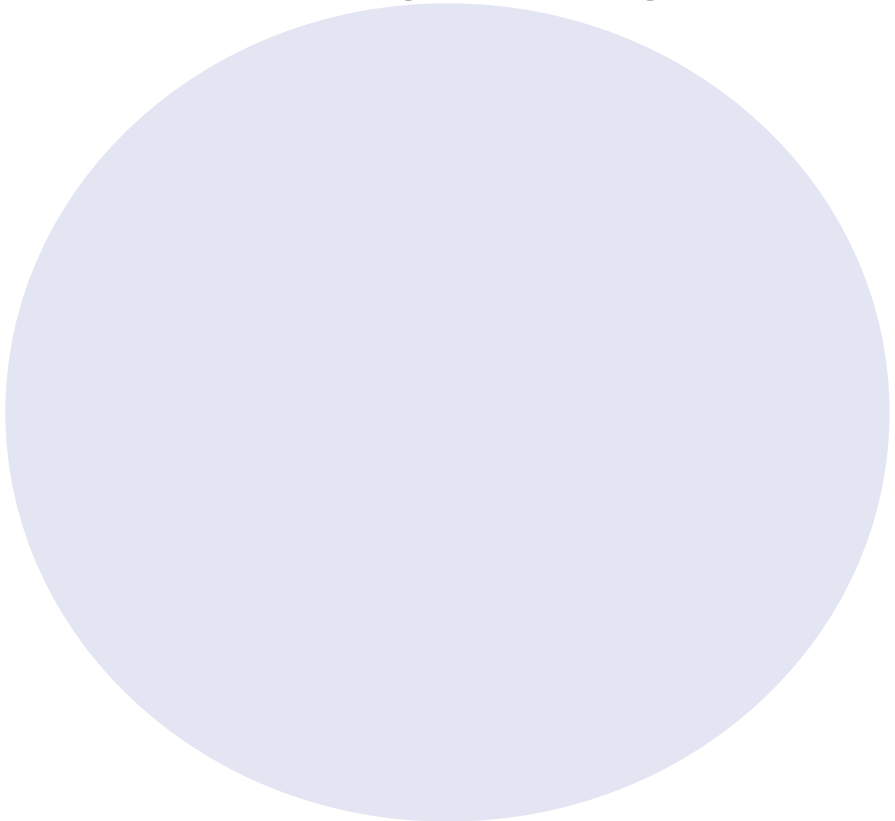
Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Allgemeine und besondere Regeln der Amtshaftung für Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Zielgruppe	Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
Ihr Nutzen	<p>Knappe Mittel und steigende Anforderungen zwingen die Gemeinde zu immer komplexeren Formen der Aufgabenbewältigung. Damit steigen die Haftungsrisiken.</p> <p>Sie kennen die gesetzlichen Grundlagen und wenden diese auf konkrete Situationen korrekt an.</p>
Ihr Programm	<ol style="list-style-type: none">1. Pflichten und Haftungsrisiken2. Haftung für Handlungen (Überblick)3. Amtshaftung4. Eigenhaftung5. Versicherungsschutz / Versicherungspflicht
Methoden	Im Seminar werden zunächst die gesetzlichen Grundlagen vorgestellt. Dann werden die wichtigsten Konstellationen anhand von Fällen aus der Praxis erörtert und die richtige Vorgehensweise erarbeitet.
Dozent	Dr. Ludger Meuten (Anwalt für Abgabenrecht, Kommunal- und Kommunalverfassungsrecht, Öffentliches Recht)

Nummer	A-02-08/19
Termin	wird individuell vereinbart von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	127,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 165,00 € Nichtmitglieder

Coaching & Beratung



Coaching

Als oberster Behördenchef bzw. oberste Behördenchefin sind Sie der Mensch, auf den alle in Ihrem Haus gucken, wenn es um Entscheidungen geht. Sie tragen die Last der Verantwortung auch für das, was Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tun.

Dies kann motivieren, es kann aber auch belasten, eigene Ziele können oft nicht durchgesetzt werden, Misserfolge sollen verantwortet werden – und häufig sind Sie damit allein.

Die Frage nach dem richtigen Weg, den eigenen Kraftreserven und dem eigenen Standort kommt dabei oft zu kurz – keine Zeit.

Hier kann der individuelle persönliche Dialog mit einem erfahrenen Coach das Mittel der Wahl sein.

Coaching ist eine professionelle Beratungs- und Begleitungsform sowie eine Reflexionshilfe in der beruflichen Praxis.

Der Coach ist Ihr Begleiter und unterstützt Sie mit seinen Kompetenzen, Erfahrungen und seinem Wissen. Er begleitet Sie bei der Lösung eines Problems, einer Entscheidungsfindung, der Weiterentwicklung Ihrer Person unter der von Ihnen bestimmten Zielstellung.

Coaching kann Reflexions-, Beratungs-, Feedback- und Trainingselemente enthalten und bezieht verschiedene Methoden und Settings ein. Veränderungen brauchen Zeit! Als „Feuerwehr“ hilft es bei akuten Problemsituationen.

Zentral beim **Coaching** ist sein Prozessgedanke. Sie treffen sich in der Regel mehrmals mit Ihrem Coach, um an den Zielen zu arbeiten, Situationen vorzubereiten, aktuelles Geschehen zu begleiten oder vergangene Situationen nachzubereiten.

Wie finde ich einen geeigneten Coach?

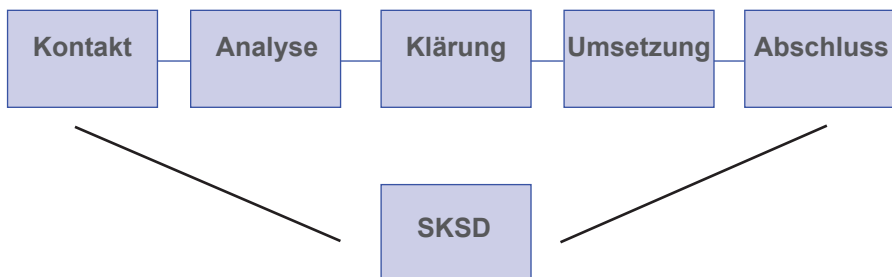
Das Sächsische Kommunale Studieninstitut Dresden ist Ihre Anlaufstelle für einen kompetenten Coach.

Das SKSD verfügt über einen qualifizierten, einem strengen Auswahlverfahren unterliegenden „Pool“ von Coaches, die je nach genauem Bedarf und **individueller** Situation **ausgewählt** werden.

Ihre Vorteile beim Coaching über das SKSD:

1. Nur erfahrene und qualifizierte Coaches
2. Professionelle Auswahl
3. Qualifizierte Begleitung Ihres Coachingprozesses
4. Komplette Organisation
5. Permanente Qualitätskontrolle
6. Das SKSD ist der Spezialist für Ihre Fragestellung im kommunalen öffentlichen Dienst

Über die einzelnen Schritte des Verfahrens informieren wir Sie gern.



Einzel-Coaching

Ziel des Coachings ist, im Dialog mit einem erfahrenen Coach aus der Standortbestimmung der aktuellen beruflichen Situation die persönlichen Ziele, Strategien und Verhaltensweisen herauszuarbeiten.

Mögliche Anlässe und Themen für Coaching sind zum Beispiel

- nach der Wahl: Wie finde ich *meinen* Weg?
- persönliche Standortbestimmung
- Entwicklung geeigneter Problemlösungs- und Umsetzungsstrategien
- emotionale Entlastung
- Burnout-Prophylaxe
- Bewältigung des Arbeitsalltags
- konzeptionelle, personelle oder strukturelle Änderungen
- Rollen- und Wertkonflikte
- Klärung und Umsetzung von Zielen, Leitlinien, Strategien, Aufgaben und Rollen
- Bearbeitung von Problemen
- Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung
- Bewältigung von schwierigen Situationen
- Neuorientierung in Veränderungssituationen
- Ressourcennutzung und -entwicklung
- Qualitätssicherung und -entwicklung
- Reflexion von Sach- und Beziehungsaspekten
- Entfaltung der Kommunikation in Systemen
- Entwicklung einer geeigneten Umgangskultur

Personal-, Team-, Projekt-, Konzeptions-, Organisationsentwicklung

Das SKSD arbeitet mit einer breiten Palette verschiedener Unterstützungsformate für Ihre Arbeit.

Alle Formate fördern auf unterschiedliche Weise individuelle Prozesse. Auch von Teams, Abteilungen, Projekten, Netzwerken und ganzen Institutionen können diese über das SKSD in Anspruch genommen werden.

Je nach Anliegen, Situation und Möglichkeiten entwickeln wir gemeinsam, welches Format mit welchen Rahmenbedingungen zu Ihnen passt.

Coaching

Beratung

Training

Mentoring

Moderation

Mediation

Teamentwicklungsmaßnahmen

Organisationsentwicklungsmaßnahmen

Diese professionellen Unterstützungsformen können durch externe Fachkräfte einmalig oder prozessbegleitend eingesetzt werden.

Fordern Sie Ihr individuelles Angebot an.

Beratung

Eine Beratungssituation kann aus vielen Kontexten entstehen und ist thematisch kaum eingrenzbar.

Im Alltag entstehen oft Fragen bzw. Probleme zu denen man keine Lösung zu finden scheint. Durch einen erfahrenen Berater haben Sie die Möglichkeit gezielt Lösungen zu erarbeiten.

Im Unterschied zum Coaching handelt es sich bei der Beratung um rein fachliche, stark inputorientierte Arbeit.

Der Berater ist **sachorientiert** und dient v. a. als Ratgeber. Er / Sie gibt als Fachexperte wichtige Impulse zur Klärung einer Sachlage oder eines Problems.

Wir unterscheiden in:

individuelle Beratung
kollegiale Beratungsgruppen

Wenden Sie sich für individuellen Beratung zu allen Themenbereichen, die Sie beschäftigen, an uns.

In einem individuellen Beratungsprozess werden Ihre persönlichen Fragestellungen und Probleme bearbeitet.

Mediation

Bei der Mediation geht es um die Vermittlung bei einem Konflikt zwischen zwei oder mehreren Beteiligten durch eine professionelle dritte Person. Mediation ist für Sie die Möglichkeit, Konflikte auf eine konstruktive Art zu deeskalieren, zu bearbeiten und geeignete **Konfliktlösungen zu finden, denen alle Beteiligten zustimmen können.**

Ziele

- Kosten sparen
- Zeit sparen
- wichtige Beziehungen erhalten
- Selbststeuerung auch der Inhalte
- Kultur verbessern (gegenseitiges Verstehen)
- persönliches Wachstum fördern
- Arbeitsfähigkeit erhalten
- Prozesse optimieren
- Lösungsfähigkeit

Einsatzmöglichkeiten in der öffentlichen Verwaltung

bei Personen	Konflikte oder Verhandlungen zwischen zwei Personen
im Team	Hierarchie, Binnenkonflikte, interprofessionelle Thematik
Verwaltung intern	zwischen Gruppen, Abteilungen und Fachbereichen
Verwaltung extern	zwischen Bürgerinnen und Bürger, Lieferanten / Firmen
Gesellschaft in der Kommune	zwischen Verwaltung und unterschiedlichen Interessens- oder Anspruchsgruppen
Kommune extern	zw. Kommunen, zw. Kommune und Freistaat / Bund

Rufen Sie uns an, wir sind für Sie da.

Moderation

Wichtige Themen sollen mit verschiedenen Teilnehmenden oder gar Gruppen besprochen werden. Jeder Teilnehmende ist fachlich oder emotional engagiert und bringt seine Standpunkte entsprechend ein.

Ein außen stehender, externer Moderator leitet Sitzungen, Projektberatungen, Klausuren, Arbeitskreise, Netzwerktreffen, Bürgerwerkstätten, Zukunftswerkstätten, Workshops und Großgruppenveranstaltungen.

Er ist für methodische Prozessgestaltung zuständig.

Dadurch können sich alle anderen Teilnehmenden inhaltlich einbringen.

Es können halb-, ganz- oder mehrtägige Veranstaltungen mit einem unterschiedlich großen Teilnehmerkreis moderiert und gestaltet werden.

Moderation von Gruppen

1. Formelle Unterstützung von Lösungsfindungsprozessen
2. Gestaltung von Besprechungen
3. Gern im Team mit Fachkollegen

Selbstverständlich sind die hier genannten Punkte nur Beispiele. In einem individuellen Trainings- und Coachingprozess werden Ihre persönlichen Fragestellungen und Probleme bearbeitet.

Mentoring

Mentoring ist eine Verbindung zwischen einer erfahrenen Führungspersönlichkeit und einer jungen Nachwuchsführungskraft.

Es bedeutet Begleitung, Beratung und Förderung

Ziele des Mentoring sind die systematische Begleitung, Beratung und Förderung der Nachwuchsführungskräfte bei deren beruflicher und persönlicher Entwicklung. Diese sollen beim Kennenlernen ihres Arbeitsumfeldes und ihres fachlichen Aufgabengebietes, sowie im Integrationsprozess in ihr Berufsleben nachhaltig unterstützt werden. Begabungen können entdeckt und gefördert, Defizite erkannt und abgebaut werden.

Wirkung des Mentoring (eine Auswahl)

- schnelle Integration der Nachwuchsführungskräfte
- arbeitsplatznahe Förderung
- frühzeitiges Entfalten der Leistungs- und Kreativitätspotenziale
- Beratungs- und Führungskompetenzen erfahrener Führungsverantwortlicher werden verbreitert und weiter entwickelt
- Führungskompetenzen der Nachwuchskräfte werden gefördert
- personelle Ressourcen werden optimal genutzt

Die / Der Mentee

- erhält Informationen über formelle/informelle Zusammenhänge, Regeln
- erkennt persönliche Stärken und Schwächen und kann gezielt an diesen arbeiten
- wird in seinem Selbstbewusstsein gestärkt
- plant berufliche Entwicklung und leitet daraus realistische Strategien ab
- setzt eigene Ideen und Fähigkeiten um

Die Mentorin / Der Mentor

- begleitet, um Potenziale sichtbar zu machen
- berät in der beruflichen Entwicklung, fördert Talente und Begabungen
- vermittelt neue Kontakte, öffnet Türen
- beschützt - wenn nötig

Weitere Informationen zu begleitenden Maßnahmen, den Beteiligten und dem Anforderungsprofil geben wir Ihnen gern.

Teamentwicklung

Gruppen- und Teambildungsmaßnahmen können hilfreich sein bei der Schaffung günstiger Grundlagen für eine produktive Zusammenarbeit in neuen bzw. umstrukturierten Gruppen und Teams.

Es kann bei der externen Begleitung unter anderem um gegenseitiges Kennenlernen, der Klärung von Zielen, Leitlinien, Aufgaben, Rollen, Strategien, Arbeitsstrukturen, Teamgeist und Erwartungen an das Miteinander gehen.

Eine **externe Begleitung** von Gruppen- und Teamentwicklungsprozessen ist unter anderem sinnvoll, wenn es personelle, strukturelle oder konzeptionelle Veränderungen gibt.

Wie kann die Ressource „Team“ gut genutzt und entwickelt werden?

Dieses Training bietet die Gelegenheit, sich als Team außerhalb des Arbeitsalltags gemeinsam bei unterschiedlichen Übungen und Aufgaben zu erleben.

Durch gemeinsame Aktivitäten in der Natur können bereits vorhandene Team-Ressourcen vertiefend erlebt und neue Möglichkeiten entdeckt und ausprobiert werden.

Der konkrete Ablauf wird auf der Grundlage eines Vorgesprüches entsprechend Anliegen und Rahmenbedingungen entwickelt. Schwerpunkte können entsprechend Anliegen unterschiedlich gesetzt werden:

- förderliche, hinderliche Teamfaktoren, Kommunikation
- Zusammenarbeit, Umgangskultur, Rollen- und Aufgabenverteilung
- Arbeitsorganisation, Informations- und Entscheidungsprozesse
- Aufgaben-, Problem-, Konfliktbewältigung, Stärken/Reserven, Teamklima
- Stellung im Team, Teamidentität, Teamgeist, Ressourcennutzung
- Beziehungen, Umgang mit Spannungen und Unterschieden
- Teamphasen, Erwartungen an ein Team

Zum Vorgehen, Ablauf und Inhalt beraten wir Sie gern!

Rufen Sie uns an, wir sind für Sie da.

Inhouse

Das SKSD kommt zu Ihnen!

Gemeinsame Planung - Erfolgreiche Umsetzung

Haben Sie ein Thema, zu dem Sie eine Inhouse-Veranstaltung durchführen möchten, dann schicken Sie uns Ihre Anfrage. Je konkreter Ihre Vorgaben sind, um so exakter wird das Angebot auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Wir erarbeiten auf der Grundlage Ihrer Informationen ein Angebot.

Die Anfrage sollte uns möglichst rechtzeitig erreichen. Das Angebot sollte spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn von Ihrer Verwaltung bestätigt werden. Unsere Dozent*innen benötigen einige Zeit, um sich mit den Spezifika Ihrer Verwaltung bekanntzumachen. Sie benötigen ausreichend Zeit, um die Teilnehmenden einzuladen und gegebenenfalls Abfragen zu besonders interessierenden Themenbereichen durchzuführen bzw. weitere Absprachen zu treffen.

Fragen zu Inhouseangeboten?

Wenn Sie ein Thema aus dem aktuellen Programm oder zu einem nicht ausgeschriebenem Thema als Inhouse-Veranstaltung planen, dann wenden Sie sich bitte an Katja.Dessel-Schilling@sksd.de, 0351 43831-17

Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden

An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden
Fax: 0351 43835-13
E-Mail: post@sksd.de

Anmeldung Coaching & Beratung

Ich bitte um ein Erstgespräch zu:

- Coaching
- Beratung
- Mediation
- Teamentwicklung
- Moderation
- Mentoring

Bitte setzen Sie sich mit mir in Verbindung, um das weitere Vorgehen gemeinsam zu planen.

Name, Vorname

Verwaltung/Adresse

.....

E-Mail

Telefonnummer

.....
Ort, Datum, Unterschrift

Anmeldung IAGB Chefausgabe 2019

Ihre Kontaktdaten:

Sächsisches Kommunales
Studieninstitut Dresden
An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden

Ansprechpartner/-in

per Fax 0351 4383513
per Mail maria.allwoerden@sksd.de

Telefon

E-Mail

Anmeldung I AGB Chefausgabe 2019

Chef-Anmeldung

Titel _____

Veranst.-Nr. _____

Termin _____

Für die Veranstaltung wird verbindlich angemeldet:

Name, Vorname, E-Mail

Geburtsdatum

Funktion

Die Angabe der Daten ist freiwillig. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des SKSD (www.sksd.de) werden anerkannt.

Unterschrift / Absender

Allgemeine Geschäftsbedingungen

gültig ab 1. Januar 2019

Diese Geschäftsbedingungen gelten für Veranstaltungen des Zweckverbandes Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden. Für Coaching gibt es gesonderte Geschäftsbedingungen.

§ 1 Anmeldung

1. Anmeldungen erfolgen schriftlich (auch per E-Mail oder Internet möglich) unter Angabe der Lehrgangs- bzw. Seminarnummer (durch den/die Teilnehmer/-in oder deren/dessen Anstellungskörperschaft (im Folgenden: Anmelder/-in). Mit seiner/ihrer Anmeldung erkennt der/die Anmelder/-in die AGB des SKSD an.
2. Anmeldungen werden sofort nach Eingang bestätigt. Sollte das Seminar oder der Lehrgang nicht stattfinden, werden die Teilnehmer/-innen rechtzeitig informiert. Sollte der Termin einer Veranstaltung verschoben werden müssen, gilt die Anmeldung automatisch für den neuen Termin.
3. Der Termin für den Anmeldeschluss liegt vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin, soweit nichts anderes bestimmt ist.
4. Das Vertragsverhältnis kommt zwischen Anmelder/-in und SKSD zustande. Die Leistungen des SKSD werden davon unabhängig gegenüber dem/der Teilnehmer/-in erbracht.
5. Sie erklären sich mit Ihrer Anmeldung einverstanden, dass das SKSD sowohl Ihre als auch die Daten Ihrer Verwaltung in seiner EDV-Anlage speichert. Dies geschieht aus organisatorischen Gründen und zur Verbesserung des Kundenservices. Dabei werden Ihre datenschutzrechtlichen Belange berücksichtigt. Sie gestatten uns, Sie per E-Mail oder Fax über aktuelle Entwicklungen und besondere Angebote zu informieren. Sie können diese Einwilligung jederzeit einschränken oder widerrufen.

§ 2 Rücktritt

1. Abmeldungen sind schriftlich (Post/Telefax/E-Mail) vorzunehmen.

Seminare (inkl. Fachlehrgänge)

2. Bei einer Abmeldung bis einen Tag vor Anmeldeschluss (siehe § 1 Nr. 3) wird kein Bearbeitungsentgelt fällig. Bei späterem Rücktritt wird das volle Entgelt berechnet.
3. Die Benennung eines/r Ersatzteilnehmers/-in ist zulässig (Austausch des Leistungsempfängers). Das Entgelt für den/die Abmelder/-in entfällt, wenn der/die Ersatzteilnehmer/-in sich rechtsverbindlich anmeldet oder angemeldet wird (Austausch des Vertragspartners).
4. Nimmt ein/e angemeldete/r Teilnehmer/-in in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nimmt er/sie nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
5. Für die Angebotserstellung von Inhouse-Seminaren werden keine Kosten erhoben. Nach Vertragsschluss wird im Falle des Rücktritts ein Stornoentgelt fällig. Dieses beträgt bei Absage bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Kursentgelt. Bei Absage zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Entgelt zu entrichten.

Lehrgänge

6. Dem/Der Anmelder/-in wird das Recht eingeräumt, sich von dem durch Anmeldung und Anmeldebestätigung geschlossenen Lehrgangsvertrag ohne Angabe von Gründen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu lösen (Rücktrittsrecht). Aus anderen Rechtsgründen bestehende Anfechtungs-, Kündigungs- und Widerrufsrechte bleiben durch diese Regelung unberührt.

- a) Bei Rücktritt nach Zugang der Anmeldebestätigung wird eine Bearbeitungspauschale von 143,00 EUR fällig.
- b) Bei Rücktritt innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangsbeginn wird eine Ausfallvergütung in Höhe von 50 % des Lehrgangsentgelts (ohne Prüfungsgebühren) zuzüglich der Bearbeitungspauschale nach Buchstabe a) fällig. Dem SKSD bleibt es vorbehalten, einen höheren Schaden im Einzelfall nachzuweisen.
- c) Bei Rücktritt nach Lehrgangsbeginn bleibt der/die Anmelder/-in grundsätzlich zur Zahlung der Lehrgangsentgelte weiter verpflichtet; ihm/ihr werden jedoch die durch die Nichtteilnahme des/r angemeldeten Teilnehmers/-in entstehenden Einsparungen auf Antrag gutgeschrieben.
7. Für die Angebotserstellung von Inhouse-Lehrgängen werden keine Kosten erhoben. Nach Vertragsschluss wird im Falle des Rücktritts ein Stornoentgelt fällig. Dieses beträgt bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Lehrgangsentgelt. Bei Rücktritt 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Lehrgangsentgelt zu entrichten.
8. Dem/Der Anmelder/-in bleibt vorbehalten, in allen vorgenannten Fällen nachzuweisen, dass dem SKSD kein oder ein geringerer Schaden entsteht. Absätze 3 und 4 gelten entsprechend.

§ 3 Entgelte und Gebühren

1. Die Veranstaltungsentgelte bzw. Prüfungsgebühren werden mit den jeweiligen Ausschreibungen bekannt gemacht.
2. Für das zu zahlende Entgelt bzw. die Gebühren ist der Status des Anmeldenden (Mitglied/Nichtmitglied im Zweckverband) zu Veranstaltungsbeginn entscheidend.
3. Mitgliedskommunen des Studieninstitutes für kommunale Verwaltung Südsachsen, die Teilnehmer/-innen zu Seminarveranstaltungen anmelden, zahlen Mitgliederentgelte.

§ 4 Unterrichtsmittel

1. Die Seminar- und Lehrgangsentgelte beinhalten das zum jeweiligen Seminar bzw. Lehrgang gehörende Unterrichtsmaterial (Arbeitsblätter, Seminarberichte, Übersichten usw.).
2. Für S/W-Kopien wird ein Entgelt von 0,10 EUR pro Seite erhoben.
3. Das Entgelt für Beglaubigungen richtet sich nach den für Behörden im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften.

§ 5 Zahlung/Verzug

1. Entgelte und Gebühren sind entsprechend der Rechnungslegung fällig. Entgelte für Kopien können sofort bei Leistungserbringung verlangt werden.
2. Für Mahnungen wird ein Entgelt von 5,00 EUR pro Mahnung erhoben.
3. Während Verzug werden Zinsen entsprechend § 288 des Bürgerlichen Gesetzbuches berechnet.
4. Für die Zweitausfertigung eines Zertifikats wird ein Entgelt von 10 EUR erhoben.